

Gemeindebrief

Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Gülzow • Hamwarde • Worth

März | April | Mai 2018



St.-Marien-Kirche zu Worth



St.-Petri-Kirche zu Gülzow

St.-Jacobi-Kirche zu Hamwarde



offen sein
für Neues -
Gemeinschaft
entdecken -
gemeinsame Wege
gehen

You'll Never Walk Alone

Etwas gemeinsam unternehmen - da bin ich dabei! Da mach ich gern mit. Denn erstens gibt es etwas zu entdecken und ich bin gern neugierig - zumindest wissbegierig - und zweitens sind andere mit dabei. Ich bin nicht allein! Olympia? Fußball? So müsste doch auch Kirche gelingen!

Ja, manchmal klappt das! Mit diesem neuen Gemeindebrief zum Beispiel. Mit der Jugendgruppe in Gülzow. Mit dem gemeinsamen Konfirmandenkurs der drei Kirchengemeinden. Mit den unterschiedlichen Gottesdienstformaten in den drei Kirchengemeinden und in der Region. Mit den Seniorenkreisen, die sich monatlich treffen. Mit den Musikgruppen, die Woche für Woche zusammenkommen. In der Kita. Wenn wir taufen. Wenn wir Abschied nehmen...

Das ist nichts Besonderes, überall dort, wo Menschen füreinander da sind und Interesse füreinander haben, kann das gelingen.

Jedoch treffen sich die unterschiedlichsten Menschen in der Kirche nicht nur aus Sympathie

füreinander - da ist Kirche ein Spiegel der Gesellschaft mit „solchen“ und „solchen“- sondern weil sie Jesus Christus verbindet. Das Vertrauen, dass ich sein kann wie ich bin und dennoch wertgeschätzt bin, verbindet die Menschen in der Kirche.

Davon erzählen gerade in den Wochen vor Ostern die Geschichten in der Bibel. Trotz aller Unterschiede wird gemeinsam gegessen und getrunken (Abendmahl), trotz aller Selbstüberschätzung kündigt Jesus die Freundschaft nicht auf

(Petrus), trotz aller Erfahrung vertrauen Menschen der unmöglichen Botschaft, dass der Tod nicht das letzte Wort über das Leben

spricht (Ostern). Sie sind bereit, neue Erfahrungen zuzulassen, sich auf Neues einzulassen - und entdecken so das Leben.

Vielleicht genügt es ja für's Erste zuzulassen, dass die Welt weiter ist, als das Ortsschild anzeigt. Und offen zu sein für Begegnungen mit anderen Menschen. Und Mut zu haben, vertraute Wege zu verlassen....

S. Krtschil



Weltgebets- tag 2018

Der Weltgebetsstag verbindet jedes Jahr Frauen auf der ganzen Welt miteinander. Jeweils am ersten Freitag im März bereiten Frauen in über 120 Ländern einen besonderen Gottesdienst vor und sind durch das Gebet, das in 24 Stunden um den ganzen Erdball wandert, über Konfessionen und Ländergrenzen hinweg miteinander verbunden. Diesen Gedanken des friedlichen Miteinanders und der weltweiten Solidarität weiterzutragen, ist heute wichtiger und aktueller denn je. Auch in Gülzow und in Hamwarde haben sich wieder interessierte Frauen zu Vorbereitungssteams zusammengefunden, um in diesem Jahr am 2. März den Weltgebetsstag unter dem Motto „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ aus Surinam zu feiern.

„Wo liegt denn Surinam?“ fragten sich zu Beginn der Gottesdienstvorbereitung die meisten von uns. Inzwischen haben wir viel Interessantes über das kleinste Land Südamerikas erfahren und möchten auch Sie herzlich einladen, dieses wunderschöne Land näher kennenzulernen. In den Gottesdiensten in Gülzow und Hamwarde, die nach der Ordnung des surina-

mischen Weltgebetsstagskomitees gefeiert werden, besteht anhand von Bildern, Texten und Liedern reichlich Gelegenheit dazu. Im Anschluss an den Gottesdienst dürfen landestypische Speisen nach Herzenslust probiert werden.

Surinam vereint auf einer Fläche, die nicht einmal halb so groß wie Deutschland ist, ethnische Einflüsse aus vielen Teilen der Erde. Neben der kulturellen Vielfalt birgt das Land, das zu 90% von Regenwald bedeckt ist, eine faszinierende Vielfalt der Pflanzen- und Tierwelt. Umweltzerstörung und massiver Rohstoffabbau von Gold, Erdöl und Bauxit bedrohen jedoch diese einzigartige Natur. Durch den Export von Rohstoffen ist Surinam abhängig von der Entwicklung der Weltmarktpreise - starke Schwankungen haben das Land in finanzielle Not gebracht, wodurch vor allem auch die Situation von Frauen und Mädchen in der Gesellschaft schwierig ist. Mit Kollekten und Spenden zum Weltgebetsstag werden als Zeichen weltweiter Solidarität in diesem Jahr auch drei Hilfsprojekte in Surinam gefördert, um surinamische Frauen und Mädchen zu unterstützen. Wer Lust hat, sich schon einmal kulinarisch auf den Weltgebetsstag einzustimmen, kann dies mit dem Rezept auf Seite 23 gerne tun.

Katja Voß

Gottesdienste
am
Weltgebetsstag
2. März 2018

Gülzow
19:00 Uhr
St.-Petri-Haus

Hamwarde
19:00 Uhr
Gemeindesaal
des Pastorates



Hallo, ich bin „der Neue“!

Eine „Gebrauchsanweisung“ zum ersten gemeinsamen Gemeindebrief der Kirchengemeinden Gülzow, Hamwarde und Worth.

Gemeindebrief

Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Gülzow • Hamwarde • Worth

März | April | Mai 2018

Heute halten Sie den ersten gemeinsam herausgegebenen Gemeindebrief unserer drei Kirchengemeinden in der Hand. Ein gemeinsames Redaktionsteam hat es sich zur Aufgabe gemacht, für Sie interessanten, informativen und kurzweiligen Lesestoff zusammenzustellen.

Vieles wird Ihnen vertraut, einiges aber auch neu sein. Daher sollen hier Besonderheiten und Veränderungen kurz erläutert werden.

Das Redaktionsteam hat sich darauf verständigt, dass bei der Nennung der drei Kirchengemeinden nach dem Alphabet

vorgegangen wird. Das bedeutet, dass die Reihenfolge nichts mit Wichtigkeit oder Größe der Gemeinde zu tun hat.

Neu ist, dass es Seiten mit Themen gibt, die alle Gemeinden betreffen, dann aber auch spezielle Seiten für Gülzow, Hamwarde und Worth vorgesehen sind. Dort wird dann über Dinge berichtet, die vor allem vor Ort von Interesse sind.

Unter der Rubrik „Lebenswege“ werden die Geburtstage der älteren Gemeindeglieder, nach Kirchengemeinden unterteilt, aufgezählt. Ab dem 75. Geburtstag werden die Geburtstagskinder alle fünf Jahre genannt. Wer dies nicht möchte,

kann sich selbstverständlich in den beiden Kirchenbüros melden und sich aus der Liste streichen lassen.

Die beiden letzten Seiten sind Kinder- und Familienthemen vorbehalten. Dort gibt es Rätsel, Rezepte sowie Ausflugs- und Buchtipp.

Das Redaktionsteam, bestehend aus: Christine Becker, Katrin Jenrich und Katja Voß aus der Kirchengemeinde Gülzow, Iris Burmester, Silvie Deecken und Susanne Kappmeyer aus der Kirchengemeinde Hamwarde und Marietta Uhrbrook aus der Kirchengemeinde Worth sowie Pastor Stephan Krtschil, freut sich über Anregungen und Wünsche für die nächsten Ausgaben!

S. Kappmeyer/I. Burmester

Evensong

Die Fresh Old Gospelband unter Leitung von Rolf Miehle lädt in der Passionszeit zu dieser besonderen Abendveranstaltung in die St.-Petri-Kirche in Gülzow ein. „Even“ meint einerseits den Abend, zugleich steckt in diesem Wort das Bild der Ebene, das Ausgleichende, was die Dinge ins Gleichgewicht bringt. Die Heimat des „Evensongs“ ist die Anglikanische Kirche.

R. Miehle / S. Krtschil

Freitag,
23. März 2018
19:30 Uhr
Gülzow
St.-Petri-Kirche



Fresh Old Gospelband, Konzert am 7. Juli 2017 in Hamwarde

Kirchen kino in Worth - 12. März

Das Kirchen kino in Worth findet noch einmal am 12.03.2018 um 19.30 Uhr statt, bevor es in die „Sommerpause“ geht. Nicht vergessen: eine Decke und einen Becher für ein heißes Getränk mitbringen.

Wir freuen uns darauf, euch begrüßen zu dürfen.

Doris Wöhl





Der erste gemeinsame Jahrgang mit Jugendlichen aus den drei Kirchengemeinden Gülzow, Hamwarde, Worth und Teilnehmern aus Schnakenbek und Grünhof-Tesperhude wird konfirmiert. Wir brauchten Zeit, um zu einer Gruppe zu werden - das gelang uns mit der Zeit immer besser. Wenngleich der Konfirmandenunterricht gemeinsam absolviert wurde, so stellen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden in ihren jeweiligen Kirchengemeinden vor und werden auch in ihren Heimatkirchen konfirmiert:

(Namen erscheinen nur in der gedruckten Ausgabe, nicht hier im Internet.)

Konfirmation
Hamwarde
15. April
10:30 Uhr

Konfirmation
Gülzow
22. April
10:00 Uhr

Konfirmationswunsch

*Herausgewachsen bist du
aus den Kinderschuhen
und gehst deinen eigenen Weg.*

*Freude wünsche ich dir
an Kraft und Können,
Fantasie, die Zukunft zu erträumen,
Mut, neues Land zu betreten,
Lust, die Welt zu gestalten.*

*Menschen wünsche ich dir,
die es gut mit dir meinen,
die dich begleiten und unterstützen,
und dir, wenn's sein muss,
auch mal die Meinung geigen.*

*Dass du behütet gehst,
wünsche ich dir,
unter einem weiten Himmel,
gehalten von Gottes Hand.*

Tina Willms, GB 2/2018, S. 42

Gründonnerstag Osternacht

In diesem Gottesdienst steht die Feier des Abendmahls im Mittelpunkt. Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen - sagt der Volksmund. Diesem Geheimnis spürt der von einem Team gestaltete Gottesdienst nach. Der Flötenchor unter Leitung von Heike-Maria Trabert musiziert.

**Gründonnerstag, 29. März
19:30 Uhr
Tisch-Abendmahlsfeier
Gülzow, St.-Petri-Haus**

Christi Himmelfahrt

Gemeinsamer Gottesdienst in der Region mit den Kirchengemeinden Gülzow, Hamwarde, Lauenburg, Lütau, Schnakenbek und Worth - open air. Der Posaunenchor Gülzow-Lauenburg spielt unter der Leitung von Katja Bauke.

**Donnerstag, 10. Mai
10:30 Uhr
Lütau, Pastoratsgarten**

Bei Schlechtwetter in der Kirche. Im Anschluss gemeinsames Picknick mit einem Jeder-bringe-bitte-etwas-mit-Büfett.

Wer nur den Karfreitag und das Kreuz sieht, sieht eine dreifache Niederlage:
+ Jesus, seiner Menschenwürde beraubt.
+ Jesus, von den Menschen verlassen.
+ Jesus, von Gott aufgegeben.

Erst das Licht von Ostern macht hinter aller Gottverlassenheit die verborgene Anwesenheit Gottes sichtbar. Das ist im Kern das Osterwunder: Gott hat gehandelt.

Sie sind eingeladen, das österliche Wunder der Auferstehung und die Nähe Gottes mit Liedern, Stille und Osterlicht zu feiern. Erleben Sie eindrucksvoll: Die Sonne geht auf - Christ ist erstanden!

Im Anschluss wird zum gemeinsamen Osterfrühstück in das Pastorat eingeladen. Bitte tragen Sie zum Osterfrühstück mit bei!

**Ostersonntag, 1. April
06:00 Uhr
Feier der Osternacht
Hamwarde, St.-Jacobi-Kirche**





Kontakte

www.kirche-guelzow.de

kg-guelzow@kirche-LL.de

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung

Katrin Jennrich
Hauptstraße 19
(St.-Petri-Haus)
21483 Gülzow

Telefon: 04151 / 82426
Fax: 04151 / 896967

Dienstag 09:00 -12:00 Uhr
Mittwoch 09:00 -12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 -17:00 Uhr

Pastor Stephan Krtschil
Hauptstraße 19
(Pastorat)
21483 Gülzow

Telefon: 04151 / 82478
Mobil (NEU) 0172 / 4189043
e-Mail: skrtschil@kirche-LL.de

stellv. Vorsitzender KGR
Jürgen Gaebler
Telefon: 04151 / 82884

Küster/Friedhofswart
Anatoli Riedinger
Telefon: 0174 / 1631817

Raumpflege
Sabine Foth
Telefon: 0176 / 55061225

Kinderkirche

Petra Nöhren
Telefon: 04151 / 82929
Andrea Krtschil
Telefon: 04151 / 8349289

Gesprächskreis für Frauen

Karin Bruns
Telefon: 04151 / 3240

Organistinnen

Nelja Schäfer
Telefon: 04152 / 805745
Uta Pehmöller
Telefon: 04153 / 2302

Flötenchor

Heike-Maria Trabert
Telefon: 04151 / 3770

Kirchenchor

Barbara Möller
Telefon: 04153 / 559753

Mundharmonikachor

Martin Wesche
Telefon: 04155 / 3432

Posaunenchor

Katja Bauke
Telefon: 04153/2458

montags

Frauengesprächskreis
26.03. + 30.04. + 28.05.
20:00 Uhr

dienstags

Mundharmonikachor - 18:00 Uhr

Kirchenchor - 18:30 Uhr
'Petri-Singer'

mittwochs

Seniorenachmittag - 15:00 Uhr
07.03. + 04.04. (Oster-Brunch)
+ 02.05. + 06.06.

Kinderkirche - 16:00 Uhr
21.03. + 09.05.
(Im April keine KinderKirche)

donnerstags

Posaunenchor - 18:00 Uhr
Der Probenort wechselt
gerade Woche: Lauenburg
ungerade Woche: Gülzow

Kindertagesstätte

„Löwenzahn“
Christine Becker
Hauptstraße 19
(Kindergarten)
21483 Gülzow

Telefon:
04151 / 98887
(Kita-Gebäude)

Telefon:
01520 / 5284190
(Gruppen in der ESG)

E-Mail:
kindergarten.guelzow@gmx.de

freitags

kleiner Flötenchor -18:15 Uhr
Flötenchor - 19:00 Uhr

Jugend-Gruppe - 18:30-20:30
Uhr
09.03. + 20.04. + 11.05.

Konfirmanden-Freizeit:
Fr./Sa./So., 02.-04.03. Dreilützw

Konfirmanden-Wochenenden:
Fr./Sa., 16./17.03.,
ab 16:30 Uhr, Übernachtung,
bis 12:00 Uhr - Gülzow

Fr., 13.04., 19:30-21:00 Uhr
Probe für Konfirmation -
St.-Petri-Kirche Hamwarde

Fr., 04.05., 18:00 Uhr
Konfi-Nachtreffen (Hamwarde)
Pastorat

Hinweis:
Alle Gruppen treffen sich
im St.-Petri-Haus

regelmäßige Angebote



Martinsmarkt 2018

- Aussteller gesucht -

Die Kirchengemeinde Gülzow veranstaltet im Abstand von zwei Jahren, um den 11. November herum, ihren Martinsmarkt. In diesem Jahr findet dieser tatsächlich am 11.11.2018 statt. An dem Sonntag beginnt dieses Fest mit dem Gottesdienst in der St.-Petri-Kirche.

Im Anschluss öffnet der Markt im und um das St.-Petri-Haus. Private Kunsthandwerker präsentieren ihre Waren. Sie bieten Gestricktes, Gehäkeltes, Gebasteltes und Gesägtes, Obst, Honig oder Gestecke an. Die Auswahl ist vielseitig. Die Kindertagesstätte präsentiert sich mit einem Stand, ebenso der Konfirmandenjahrgang. Kaffee, Kuchen, Bratwurst und Glühwein dürfen nicht fehlen. Ein gemütliches Fest zum Verweilen und zum Kaufen. Eine Tombola wird auch wieder angeboten. Der Hauptpreis ist, wie in den vergangenen Jahren, eine Martinsgans.

Ein Team aus Ehrenamtlichen beginnt ab sofort mit den Vorbereitungen. 25 Stände sind zu vergeben. Die Standgebühr ist gering. Wer Interesse an einem Stand hat, meldet sich bitte im Kirchenbüro in Gülzow. Weitere Informationen über das Fest können ebenfalls erfragt werden. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

K. Jennrich



Danke!

Der Kirchengemeinderat bedankt sich ganz herzlich bei der anonymen Spenderin oder dem anonymen Spender, die/der der Kirchengemeinde über 7.000,00 EUR für die Lautspecheranlage in der St.-Petri-Kirche geschenkt hat.

Mit dieser großzügigen Gabe ist die gesamte Anlage über Spenden finanziert worden! Der Kirchengemeinderat ist überwältigt und allen Spendern von Herzen dankbar!

S. Krtschil

Danke!

Nachdem das Amtsgebäude des Amtes Schwarzenbek-Land erweitert worden ist, war die vorhandene Bestuhlung nicht mehr passend. Dankenswerter Weise hat Herr Hansen das Mobiliar der Kirchengemeinde kostenfrei übergeben. Die bequemen und schönen Ledersessel kamen wie gerufen, um die obere Etage des St.-Petri-Hauses neu zu gestalten (siehe Gemeindebrief Nr. 211, S. 18). Danke!

Nun ist ein wunderbares Sitzungszimmer und eine gemütliche Ecke für Kleingruppen entstanden. Bei Redaktionsschluss war der Raum noch nicht ganz fertig - die Gardinen wurden noch genäht...

S. Krtschil

„Was ich schon alles kann!“
Gott gab mir Augen und Ohren,
Mund und Nase, und das ist wunderbar...
So philosophierten die Kinder mit Pastor Krtschil in der 14-tägigen religionspädagogischen Runde.

Ein halbes Jahr ist es her, als sich Kinder und Erwachsene in unserer Kita „Löwenzahn“ auf zu neuen Ufern machten. Heute sind sich alle einig: „Wir sind die Eulen!“ „Wir sind die Igel!“ „Wir sind die Eichhörnchenkinder!“ und „Da kommen die Mauskinder!“

Die Kinder befinden sich auf Entdeckungsreise – Ausgangspunkt „Gruppe“.
Nachdem es anfangs wichtig war, was sich so rundherum regte, ist es jetzt an der Zeit, die eigenen Fähigkeiten zu entdecken: „Sie ist von alleine losgelaufen, ohne zu weinen!“ „Ich möchte eine Schere!“ „Eine Eule malen, nur aus Kreisen?“

Das kann ich!“ –
* Alleine auf Toilette gehen.
* Ein Lied vor Publikum vortragen
* Eine Glühbirne zum Leuchten bringen.
* Den eigenen Namen schreiben,
* eine Treppe bauen...

Neugier ist der Motor. Das Kind schaut und staunt. Ist sein Interesse geweckt, beginnt es zu forschen, probiert sich aus. Es bekommt ein Bild von sich und seiner Umwelt. Es bildet sich.

In einem Raum ohne Angst können wir sie uns unvoreingenommen erschließen – unsere Welt.

Wissen macht beweglich. Angst lässt uns erstarren.

In einem Liedtext heißt es: „Hat Jesus nicht bewiesen, dass Wunder noch geschehen. Kann er, der frei von Angst war, nicht über's Wasser gehen?“...

Auf seinem Lebensweg hat Jesus uns gezeigt, was wir alles bewe-

gen können, ohne Angst in Liebe handeln, Zuversicht teilen, Vertrauen haben, zum Beispiel in die eigenen Fähigkeiten und in Gottes Schöpfung.

„Was ich schon alles kann!“ lautet das diesjährige Motto, das sich als roter Faden durch das Jahr 2018 ziehen soll.

Entwicklung und Bildung ist nicht an das Alter gebunden. Also kommen Sie mit uns auf Entdeckungsreise.

C. Becker





Kontakte

www.kirche-hamwarde.de

kirche-hamwarde@web.de

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung

Iris Burmester
Dorfstr. 2
21502 Hamwarde
Telefon: 04152 / 2203
E-Mail: kirche-hamwarde@web.de
Fax: 04152 / 838959

Dienstag: 16:30–17:30 Uhr
Mittwoch: 10:00–12:00 Uhr
Freitag: 10:00–12:00 Uhr

Pastor Stephan Krtschil
Hauptstraße 19
(Pastorat)
21483 Gülzow

Telefon: 04151 / 82478
Mobil (NEU) 0172 / 4189043
e-Mail: skrtschil@kirche-LL.de

1. Vorsitzende KGR
Monika Jahn
Borgsollweg 8
21502 Wiershop

Telefon: 04152 / 70885

Bankverbindung

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hamwarde
IBAN: DE93 2305 2750 0003 4001 23

Kinderkirche

Joachim Schuldt
Telefon: 04152 / 77593
E-mail: J.Schuldt@posteo.eu
Internetseite: kinderkirche-hamwarde.jimdo.com

Organistin

Nelja Schäfer
Telefon: 04152 / 805745

mittwochs
Seniorenachmittag
28.03. + 25.04. + 21.05.
14:30–17:00 Uhr

donnerstags
Singkreis
01.03. + 05.04. + 03.05.
20:00 Uhr

freitags
KinderKirche
09.03. + 04.05. + 01.06.
15:00 Uhr

Konfirmanden-Freizeit:
Fr./Sa./So., 02.–04.03. Dreilüztow

Konfirmanden-Wochenenden:
Fr./Sa., 16./17.03.,
ab 16:30 Uhr, Übernachtung,
bis 12:00 Uhr - Gülzow

Fr., 13.04., 16:30–18:00 Uhr
Probe für Konfirmation -
St.-Jacobi-Kirche Hamwarde

Fr., 04.05., 18:00 Uhr
Konfi-Nachtreffen (Hamwarde)
Pastorat

Hinweis:
Alle Veranstaltungen finden,
wenn nicht anders angegeben, im
Gemeindesaal des Pastorats statt.



regelmäßige Angebote

Cartoon

Vielen Dank!

Unsere drei ehemaligen Küsterinnen Ulla Peters, Edith Hümpel und Liesa Wöhl (v.l.n.r.) möchten sich auf diesem Wege noch einmal herzlich für den schönen Abschiedsgottesdienst am 07.01.2018 bedanken.

Sie gehen nach so vielen Jahren im Dienst der Kirchengemeinde mit einem lachenden und einem weinenden Auge in den wohlverdienten Ruhestand.



I. Burmester

Offen sein für neue Herausforderungen



Dieser Aufgabe stellt sich auch Irene Augustin (Foto links), unsere neue Küsterin.

Frau Augustin ist 54 Jahre, verheiratet und Mutter einer 12 jährigen Tochter. Seit 1984 wohnt sie in Wiershop, geboren wurde sie in Polen.

„Irene, was hat dich bewegt, dieses Amt zu übernehmen?“
„Mein Mann las die Stellenausschreibung im Kirchengemeindeblatt und meinte, das wäre etwas für mich. Ich war nicht überzeugt und zweifelte daran, der Aufgabe gewachsen zu sein. Dann traf ich zufällig Frau Burmester und wir kamen ins Gespräch. Wieder wurde mir

gut zugesprochen, aber wirklich überzeugt war ich nicht. Ich sagte, wenn ihr niemanden findet, dann mache ich das. Nun kann ich sagen, dass ich mich auf die neue Herausforderung freue.“

„Kann man also sagen, dass dich dein Glaube dazu bewegt hat?“
„Ja, schon. In meiner Kindheit spielte mein Glaube eine große Rolle. Jeden Sonntag ging meine Mutter mit uns in die Kirche. Als ich nach Deutschland kam, besuchte ich die Gottesdienste in der St.-Jacobi-Kirche. Auch wenn ich katholisch bin, das hat mich nie gestört. Für mich ist Gott überall.“

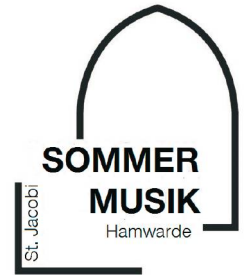
Das Interview führte Silvie Deecken

Sommermusik 2018

In den Monaten Juni bis September wird die kleine Konzertreihe in der St.-Jacobi-Kirche zu Hamwarde auch im Jahr 2018 fortgesetzt. Es erwarten Sie ganz unterschiedliche Musikrichtungen - da ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Die Sommermusiken beginnen am 01.06.2018 um 19:30 Uhr. Die weiteren Termine finden Sie im nächsten Gemeindebrief.

S. Kappmeyer/I. Burmester



Neuer Konfirmanden-Kurs (Anmeldung)

Hiermit lädt die Kirchengemeinde Hamwarde herzlich zur Anmeldung für den neuen Konfirmandenjahrgang 2018/2019 am Dienstag, 20. März 2018, um 19:00 Uhr im St.-Petri-Haus (Hauptstraße 19) in Gülzow ein.

Für die Anmeldung der Jugendlichen bitte Geburtsurkunde und Taufbescheinigung (falls vorhanden) mitbringen.

An diesem Abend können Sie sich gemeinsam mit Ihrer Tochter bzw. Ihrem Sohn über den gemeinsamen Konfirmandenkurs (Inhalte, Anforderungen, Wünsche Ihrerseits) informieren.

Das erste Treffen wird dann am Fr./Sa., 27./28. April 2018, stattfinden.

S. Krtschil



In diesem Sommer führt der Ausflug an die Müritz: Busfahrt nach Waren, Besuch des MÜRITZEUM, Mittagessen, kleiner Stadtpaziergang, Bootsrundfahrt und Kaffee & Kuchen.

Wegen der Fußball-WM findet die Fahrt in diesem Jahr an einem Donnerstag statt: 28. Juni 2018, ganztags. Kosten: 50,00 EUR/Person. Genaue Informationen im nächsten Gemeindebrief!

S. Krtschil

*Hinweis:
Alle Veranstaltungen
finden, wenn nicht
anders angegeben,
im Gemeindesaal des
Pastorats statt.*

Kontakte

www.kirche-worth.de

kirche-hamwarde@web.de

1. Vorsitzende KGR

Brigitte Steffens
Bogenstr. 2
21502 Worth

Telefon: 04152 / 848993

Seniorenachmittag

Mi., 28.03. + 25.04. + 21.05.
14:30-17:00 Uhr

Singkreis

Do., 01.03. + 05.04. + 03.05.
20:00 Uhr

KinderKirche

Fr., 09.03. + 04.05. + 01.06.
15:00 Uhr

Konfirmanden

KU-Wochenenden:
Fr./Sa., 16./17.03.,

Fr., 13.04., 16:30-18:00 Uhr
Probe für Konfirmation -
St.-Jacobi-Kirche Hamwarde

Fr., 04.05., 18:00 Uhr
Konfi-Nachtreffen (Hamwarde)
Pastorat

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Worth

Kirchenbüro
und Friedhofsverwaltung
Iris Burmester
Dorfstr. 2
21502 Hamwarde

Telefon: 04152 / 2203

E-Mail:
kirche-hamwarde@web.de

Fax: 04152 / 838959

Dienstag: 16:30-17:30 Uhr

Mittwoch: 10:00-12:00 Uhr

Freitag: 10:00-12:00 Uhr

Pastor Stephan Krtschil

Hauptstraße 19 (Pastorat)
21483 Gülzow

Telefon: 04151 / 82478

Mobil (NEU) 0172 / 4189043

e-Mail: skrtschil@kirche-LL.de

Bankverbindung:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Worth
DE34 2305 2750 0000 0059 91

ansprechpartner

Aus der Geschichte des Kirchturms der St.-Marien-Kirche

Schon die erste Kirche steht
– nach Angaben des Visitations-
protokolls von 1581 – unter
dem Patronat St. Mariens. Von
ihrem Aussehen wissen wir nur,
dass sie einen Turm mit „kupfer-
nem Knopf“ besaß.

Im Jahr 1685 finden wir Hin-
weise auf eine Reparatur am
Kirchturm in der im Kirchen-
buch Nr. 2 geführten Kirchen-
rechnung. Sie belegen auch,
dass die größere der beiden
Glocken umgegossen wurde.
1794 wird eine neue Kirche
erbaut, wobei der Turm „beibe-
halten“ wird. Die Einweihung
der neuen Kirche mit dem alten
Turm erfolgte am 14.12.1794.
Ab 1795 zahlt die Kirchengemeinde jährlich 10 Reichsthaler
Tilgung für den aufgenommenen Kredit ab. 1808 ist die
Bausumme für den Kirchenneubau bezahlt!

Immer wieder verzeichnen die
Kirchenrechnungen Kosten für
Reparaturen am Turm.

1824 wird dann ein neuer
Kirchturm angebaut. In der
Kirchenrechnung werden dafür
insgesamt 66 Reichsthaler auf-
geführt.

Anmerkungen des damaligen
Pastors Schumacher (1830):
„Die Westseite des Thurms ist
längst schadhaf; mehrere Bret-

ter der
Beklei-
dung
sind ver-
fault, so
dass die
Ständer
und Rie-
gel jetzt
schon
leiden.
Auf dem
Dache
des
Thurms
fallen
sehr
viele
..., an
einigen
Stellen
sind be-
reits die
Sparren
und Latten
bloß.“
Dieser kleine geschichtliche
Rückblick zeigt, dass die Kir-
chengemeinde Worth schon
immer viel Arbeit und Geld in
die Erhaltung der Kirche und
des Turmes investiert hat.
Auch in der Gegenwart müssen
wieder dringend die Handwer-
ker am Kirchturm arbeiten. Bis
Ende Februar 2018 werden nun
die Schäden aufgenommen
und Lösungsvorschläge sowie
ein Zeitplan für die Umsetzung
erarbeitet.



*Turm der
St.-Marien-Kirche
zu Worth*

M. Uhrbrook / I. Burmester

Lebenswege



(Namen erscheinen nur in der gedruckten Ausgabe, nicht hier im Internet.)

(Namen erscheinen nur in der gedruckten Ausgabe, nicht hier im Internet.)



*Mit Gott will ik mien'n Weg nu gahn.
Un geht dörch Daak un Düster,
dörch Knick un Busch de ruuge Bahn,
ik weet, ik gah nich biester.
Kasn ik keen Hand vör Oogen sehn,
ik bün keen Oogenblick alleen,
alltied un allerwegen.*

Heinrich Dreyer (1871-1957) aus „Plattdüütsch Gesangbook“



Gottesdienste

März

Fr	02.03.	Gülzow Hamwarde	St.-Petri-Haus Pastorat	19:00 19:00	anschließend Essen anschließend Essen
So	04.03.	Lauenburg	Magdalenen-Kirche	11:00	Gottesdienst i. d. Region
So	11.03.	Worth Hamwarde	St.-Marien-Kirche St.-Jacobi-Kirche	09:30 10:30	Tauffeier / Vorstellung der KonfirmandInnen
So	18.03.	Gülzow	St.-Petri-Haus	10:00	Vorstellung der Konfirmanden
Di	20.03.	Gülzow	APH Landhaus	10:15	
So	25.03.	Gülzow	St.-Petri-Haus	10:00	
Do	29.03.	Gülzow	St.-Petri-Haus	19:30	Abendmahl / Flötenchor <i>Gründonnerstag</i>
Fr	30.03.	Hamwarde Gülzow	St.-Jacobi-Kirche St.-Petri-Kirche	10:30 15:00	Abendmahl Abendmahl / Kirchenchor

April

So	01.04.	Hamwarde Gülzow	St.-Jacobi-Kirche St.-Petri-Kirche	06:00 10:00	Osternacht, anschl. Osterfrühstück mit Kirchenchor, anschl. Osterbrunch
Mo	02.04.	Worth Hamwarde	St.-Marien-Kirche St.-Jacobi-Kirche	09:30 10:30	mit Posaunenchor mit Posaunenchor

So	08.04.	Gülzow	St.-Petri-Kirche	10:00	
So	15.04.	Hamwarde	St.-Jacobi-Kirche	10:30	Konfirmation Abendmahl
Di	17.04.	Gülzow	APH Landhaus	10:15	
So	22.04.	Gülzow	St.-Petri-Kirche	10:00	Konfirmation Abendmahl
So	29.04.	Gülzow	St.-Petri-Kirche	18:00	Abend-GD mit Flötenchor

Mai

Di	01.05.	Worth	St.-Marien-Kirche	10:00	Erntebitt-GD
So	06.05.	Gülzow	St.-Petri-Kirche	10:00	Abendmahl Mundharmonika-Chor
Do	10.05.	Lüttau	Pastoratsgarten	10:30	mit Posaunenchor anschl. Picknick
So	13.05.	Hamwarde	St.-Jacobi-Kirche	10:30	
So	20.05.	Gülzow	St.-Petri-Kirche	10:00	mit Kirchenchor <i>Pfingsten</i>
Mo	21.05.	Hamwarde	Pastoratsgarten	10:30	anschließend Familien- Fahrrad-Tour + Grillen
Di	22.05.	Gülzow	APH Landhaus	10:15	
So	27.05.	Gülzow	St.-Petri-Kirche	09:00	Schützen-GD

Buchtipps: Drachen haben Mundgeruch

Mein Leben ist im Eimer – das denkt der elfjährige Julius Sommer. Na ja – eigentlich: Julius Ignatz Wilhelm Sommer. Aber die beiden mittleren Namen seiner Großväter sind geheim! Es sind Sommerferien – und seine Mutter muss auf Kur. Damit nicht genug: Entweder Julius kommt mit oder er muss für zwei Wochen zu Opa Ignatz nach Bayern. Der wohnt in einem kleinen Kaff – und außer einem Entenweiher gibt es dort nichts. Das einzig Spannende wird wahrscheinlich das Putzen des Gebisses von Opa Ignatz... Julius hat – so empfindet er es – die Wahl zwischen Rotz und Schnotz. Er entscheidet sich für Schnotz: zwei Wochen Bayern. Was er dort erlebt, glaubt ihm niemand. Denn: Drachen gibt's doch nicht, oder? Genau mit einem solchen Drachen, der fürchterlichen Mundgeruch hat und den er Quentin nennt, macht Julius Bekanntschaft. Und das Abenteuer beginnt. Spannend, was er erlebt. Spannend, wie er mit Fragen nach Gott und Herzenswünschen konfrontiert wird. Quentin eröffnet Julius eine ganz neue Sicht auf sein Leben. Was hat es mit Gott auf sich und was heißt es, neues Leben

zu schaffen? Durch Gießen des Gemüsebeetes? Ein wundervoller Lesespaß für angehende Teenager auf 189 Seiten.

Carl Julius Krtschil

Claudia Weiland: Drachen haben Mundgeruch – Das angefackelte Tagebuch des Julius S.; GerthMedien GmbH, 2012
ISBN: 978-3-86591-741-6
4,99 EUR

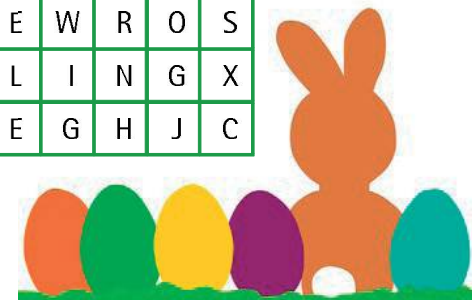


Rätsel: Buchstabengitter

D	R	F	T	G	F	A	M	I	L	I	E	R	T	Z
D	C	V	F	G	T	Z	Q	A	S	X	C	H	Z	H
O	D	K	A	R	F	R	E	I	T	A	G	D	O	N
S	C	D	G	V	F	F	T	Z	D	F	R	G	S	J
T	F	S	B	E	R	G	G	U	X	O	F	B	T	M
E	V	O	H	R	T	B	F	J	S	S	G	H	E	K
R	B	N	U	S	Z	V	V	K	A	T	Ä	N	R	W
E	H	N	I	T	U	D	C	I	Q	E	O	D	N	E
I	N	T	O	E	J	E	D	K	W	R	I	E	H	T
E	J	A	P	C	K	R	T	I	S	H	P	R	Z	Q
R	K	G	I	K	I	T	Z	O	P	A	Ü	T	U	A
D	I	A	S	E	D	F	V	B	N	S	E	Z	I	Y
F	R	E	L	I	G	I	O	N	G	E	W	R	O	S
G	F	G	H	J	K	F	R	Ü	H	L	I	N	G	X
W	S	C	H	O	K	O	L	A	D	E	G	H	J	C

In dem Buchstabengitter haben sich 10 Wörter zu Ostern versteckt. Finde die Wörter und kreuze sie farbig ein. Viel Erfolg!

Ostern, Frühling, Osterhase, Familie, Ostereier, Sonntag, Religion, Karfreitag, Versteck, Schokolade



Rezept-Tipp

Surinamisches Hähnchen (für 4 Personen)

Zuerst wird eine Marinade aus folgenden Zutaten hergestellt:

60g Rohrzucker, 35g Paprikapulver, 35g Meersalz, 2 TL Zwiebelpulver, 2 TL Knoblauchpulver, 1 TL Cayennepfeffer, 2 EL gemahlener Pfeffer.

Nun 4 Hähnchenschenkel mit etwas Zitronensaft begießen; mit Wasser abspülen und einige Löcher ins Fleisch stechen. Hähnchenschenkel mit der Marinade und anschließend mit 4 EL Sojasoße einreiben und 4 Stunden abgedeckt ziehen lassen. Bei 180 Grad im Backofen backen oder grillen. Guten Appetit!



Osterlachen

Nach der Kreuzigung Christi kommt Nikodemus zu Josef von Arimathia und bittet ihn, sein Grab für Jesus zur Verfügung zu stellen. Doch Josef hat tausend Ausflüchte. Zuletzt sagt er: „Ich brauche das Grab für mich und meine Familie.“ Darauf Nikodemus: „Stell dich nicht so an, ist doch nur über's Wochenende.“

Aus: andere zeiten – Das Magazin zum Kirchenjahr, Heft 1/2018. Hamburg: Andere Zeiten e.V., www.anderezeiten.de

Impressum

Herausgeber Kirchengemeinderäte
der Ev.-Luth. Kirchengemeinden
Gülzow, Hamwarde und Worth

Redaktion Stephan Krtschil (v.i.S.d.P.)
Hauptstr. 19
21483 Gülzow

Christine Becker, Katrin Jennrich,
Katja Voß,
Iris Burmester, Silvie Deecken,
Susanne Kappmeyer
Marietta Uhrbrook

Fotos: Stephan Krtschil
Christine Becker

Druck Gemeindebrief-
druckerei
29393 Groß Oesingen

Auflagenhöhe 1.750 Stück
Redaktionsschluss 15.02.2018